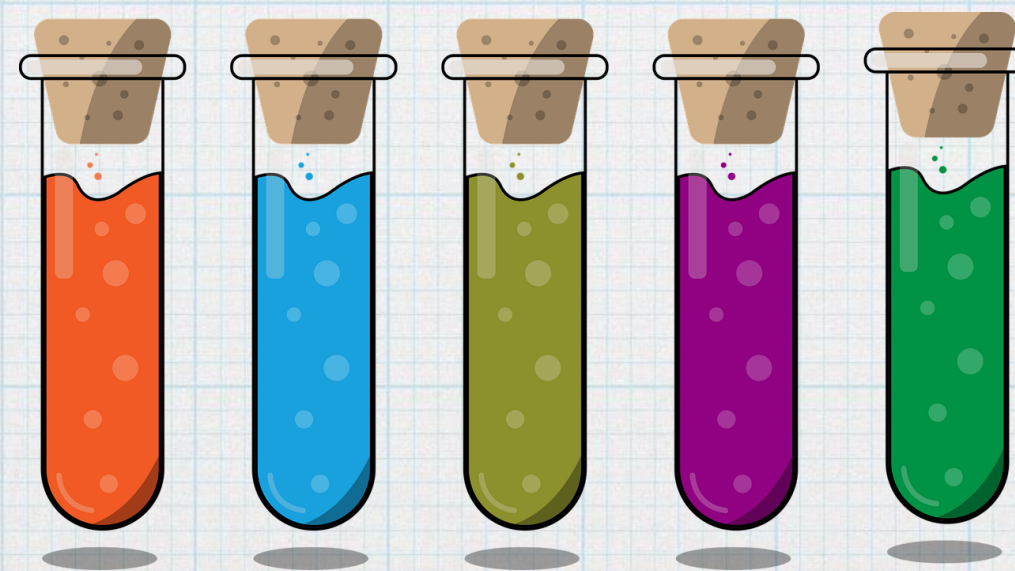


Fachseminar Chemie

Konstituierende Sitzung

- Offenes
 - Vorstellungsrunde
 - Termine
 - Ausbildungsinhalte
- Was ist guter Chemieunterricht?



Vorstellungsrunde

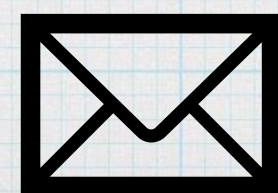
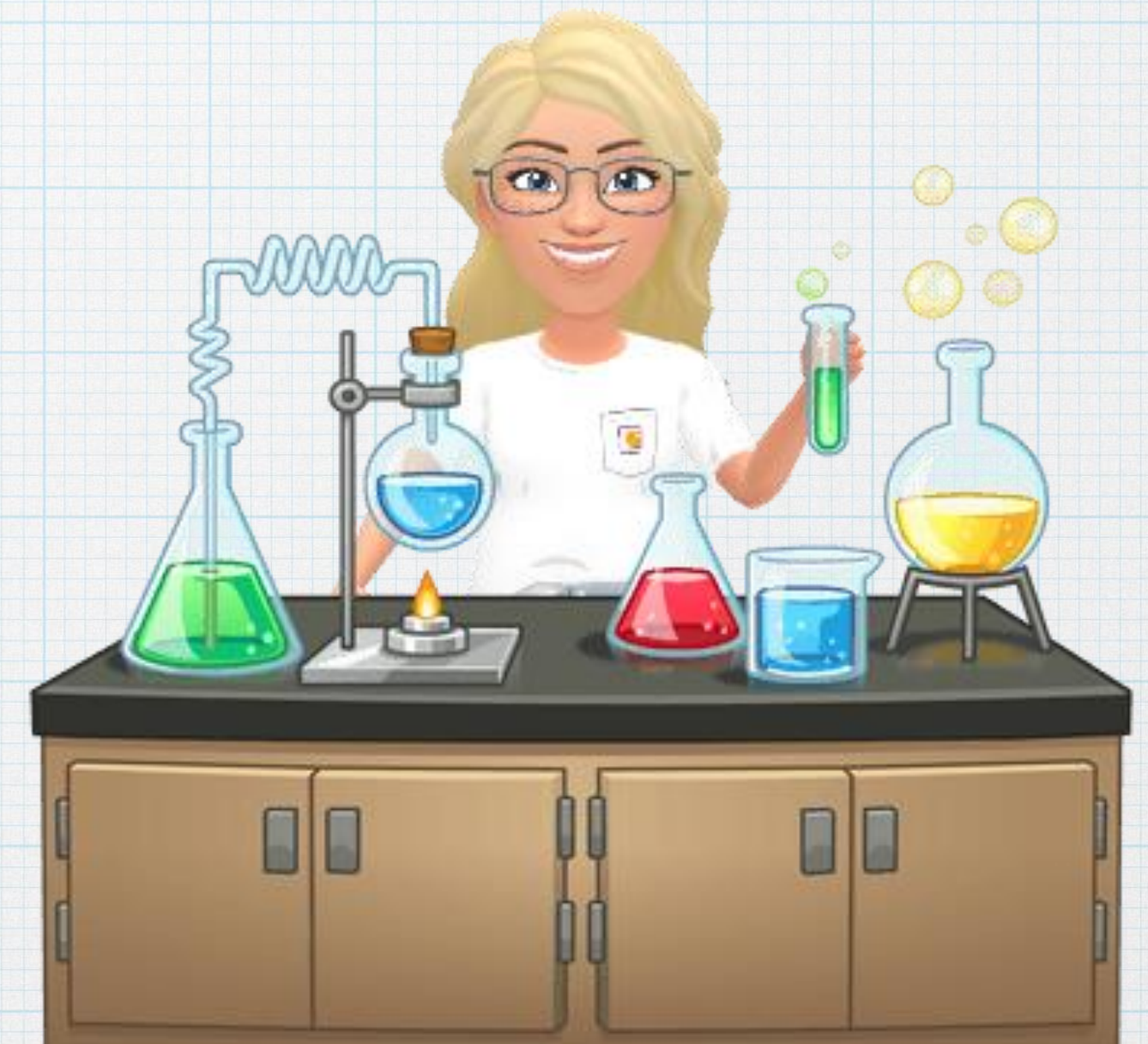
Name: Julia Hummel

Fächer: Biologie, Chemie und Skifahren

Schule: Vestisches Gymnasium Kirchhellen seit 2012
Moderation des Zertifikatskurses für Chemie bis 2023
seit 11/21 Fachleitung für Chemie am ZfsL Gelsenkirchen

Zwei Wahrheiten und eine Lüge

Ich habe einen aktiven Vulkan erklommen.
Ohne Kaffee komme ich nicht über den Tag.
Einmal die Woche gehe ich Salsatanzen.



Kontakt: julia.hummel@zfsL-gelsenkirchen.nrw.schule

Vorstellungsrunde – Sie sind dran!

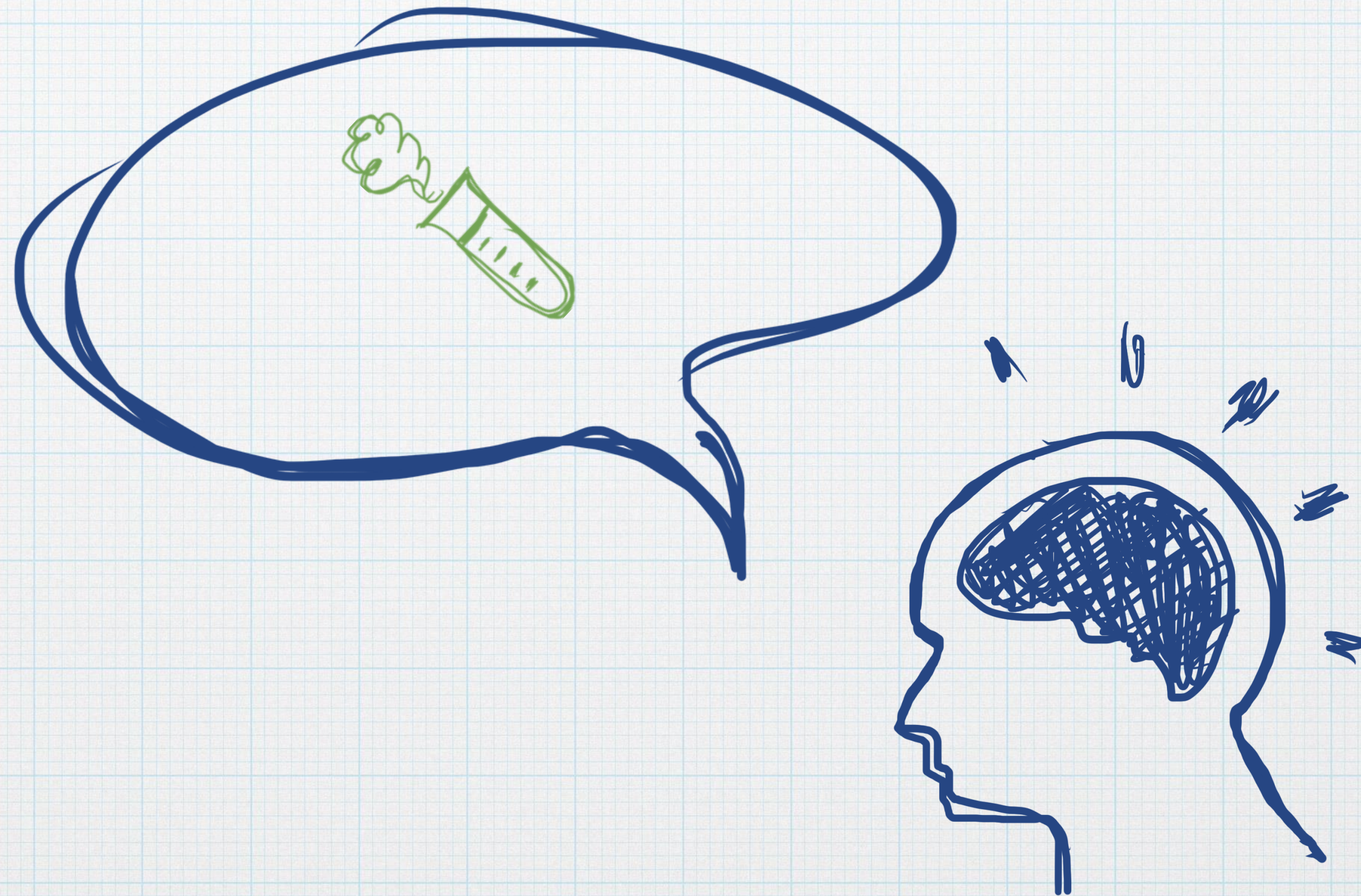
Name:

Fächer:

Schule:

Warum das Fach Chemie:

Zwei Wahrheiten und eine Lüge



Organisatorisches



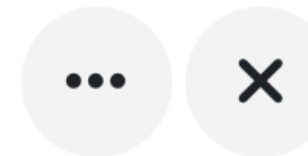
[Startseite](#) [Dashboard](#) [Meine Kurse](#)

Fachseminar Chemie 11.25

[Kurs](#) [Einstellungen](#) [Teilnehmer/innen](#) [Bewertungen](#) [Berichte](#) [Mehr ▾](#)

 [Ankündigungen](#)

Alle Materialien / Links über LogineoLMS !



> **Organisatorisches**



Konstituierende
Fachseminarsitzung
03.11.25



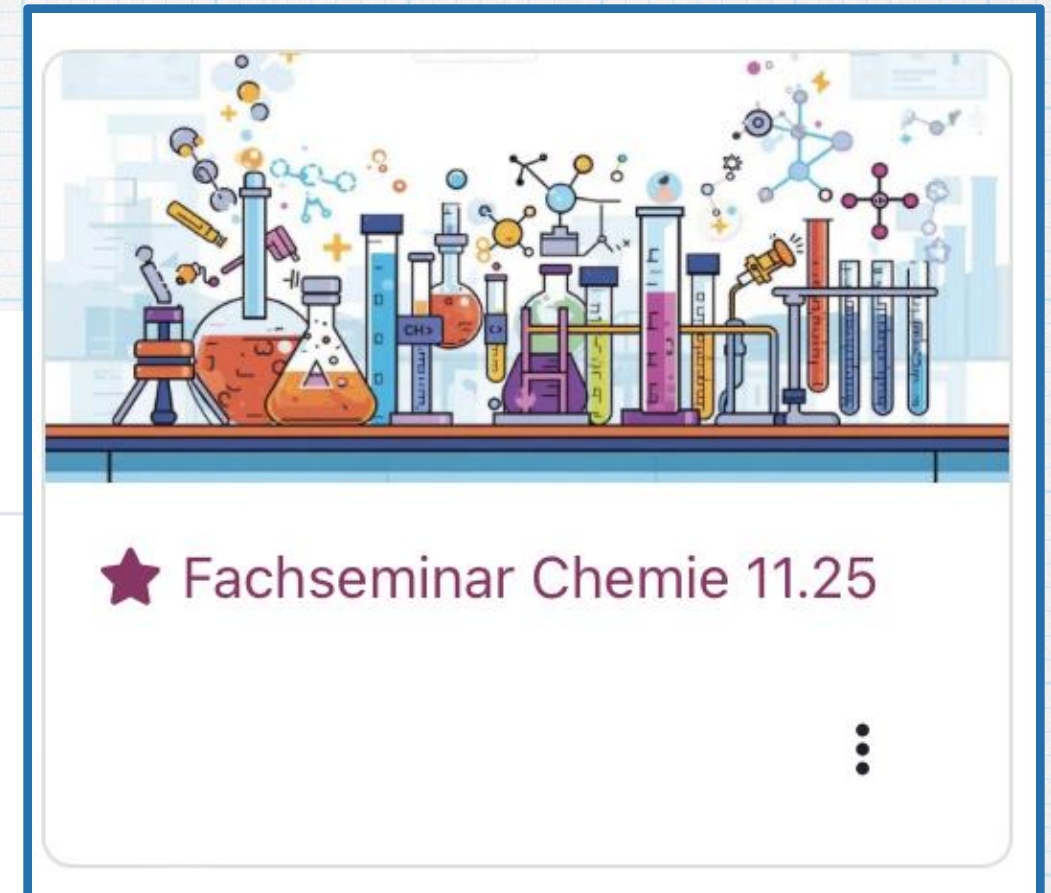
1 Das GeK im
Chemieunterricht
10.11.25



2 Merkmale guten
Chemieunterrichts /
Verlaufsplan 17.11.25



3 Intensivphase
20./25.11.25



relevante Termine im November

Seminarsitzungen:

10.11.25

17.11.25

Do, 20.11.25

24.11.25

Di, 25.11.25

Seminar

Seminar

Intensivtag

Seminar

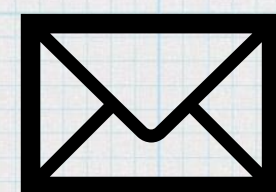
Intensivtag

am Vestischen Gymnasium Kirchhellen
Schulstraße 25, 46244 Bottrop

Hospitation
8b und 7c

Folgestunde

Unterrichten
8b und 7c



Kontakt: julia.hummel@zfsi-gelsenkirchen.nrw.schule

Unsere gemeinsame Arbeit im FS erfolgt:

- wissenschaftsorientiert
- handlungsfeldorientiert
- standardorientiert
- personenorientiert



MIT

Pünktlichkeit

Verlässlichkeit

Selbstständigkeit

Vollständigkeit

Das erwarte ich von Ihnen

in Fachseminarsitzungen sowie weiteren Ausbildungsveranstaltungen:

- fachliche und pädagogische Kompetenz bzw. die Motivation diese zu erlangen
- Vernetzung theoretischer Kenntnisse mit Aspekten der beruflichen Praxis
- Interesse an der Weiterentwicklung der beruflichen Kompetenzen in den Handlungsfeldern sowie den Leitlinien Vielfalt und Digitalisierung
- Engagement

Das erwarte ich von Ihnen

bei Unterrichtsbesuchen und Besuchen bei außerunterrichtlichen Aktivitäten:

- Planungs-, Durchführungs-, Reflexionskompetenz

Leitbild des ‚guten Chemieunterrichts‘
Förderung Handlungskompetenz und der naturwissenschaftlichen Arbeitsweise

- Qualität der planerischen Entscheidungen

Vernetzung theoretischer Kenntnisse mit Aspekten der beruflichen Praxis
Umsetzung didaktisch-methodischer Anregungen und Impulsen aus den
Nachbesprechungen

- Unterrichtsnachbesprechungen / Entwicklungsgespräche

Reflexionskompetenz
fachliche und pädagogische Kompetenz

Das erwarte ich von Ihnen

in sonstigen Ausbildungszusammenhängen:

- selbstständige Organisation des Ausbildungsprozesses
- Kooperations-und Kommunikationsbereitschaft
- Sonstiges Engagement im Rahmen der Ausbildung, z.B. Teilnahme an UBS, Referate...

Das erwarte ich von Ihnen

Dokumentation der Unterrichtsnachbesprechungen zum erreichten Lernstand und zu den Entwicklungsaufgaben:

- Reflexionskompetenz
- fachliche und pädagogische Kompetenz
- selbstständige Organisation des Ausbildungsprozesses
- Kommunikations-und Kooperationsfähigkeit
- Weiterentwicklung beruflicher Kompetenzen innerhalb der in den Handlungsfeldern vereinbarter Schwerpunkte

Bleiben Sie offen!



Ausbildungsinhalte

I Kompetenzorientiert Chemie unterrichten

II Abwechslungsreich Chemie unterrichten

III Medien im CU

IV Leistungsmessung → FI-Tag

V Sprachsensibilität

VI Exkursionen

VII Bewerten

VIII Sicherheit

Digitalität

Experimente

Ausbildungsplan

I Kompetenzorientiert Chemie unterrichten

- Sicherheit im CU (heute)
- Das Gelsenkirchener Konzept im Chemieunterricht (10.11.)
- Der Verlaufsplan nach dem Gelsenkirchener Konzept (17.11.)
- Sicherheit im CU (Fit-Tage)
- Kompetenzorientierung und KLP (24.11)
- Reihenplanung (01.12.)

Fragen / Anregungen?

Leistungsmessung im CU – Handlungsfeld L

Die Leistungsmessung- und bewertung sind elementare Bestandteile des Chemieunterrichts. In der Sekundarstufe I erfolgt die Bewertung des Schüler:innen im Unterricht primär in der Sonstigen Mitarbeit. Schriftliche Leistungen erfolgen als Tests. Erst in der Sekundarstufe II können Klausuren hinzukommen.

Aufgabe: Beitrag zum Handlungsfeld L

1. Geben Sie 3 korrigierte Exemplare einer, nach Möglichkeit von Ihnen konzipierten, Klausur ab. Diese sollen das Leistungsspektrum sehr gut, befriedigend sowie mangelhaft abbilden. Reflektieren Sie Ihre gestellte Klausur, indem:
 - Sie Ihre eigene Bewertungspraxis kritisch hinterfragen
 - einzelne Bewertungsentscheidungen begründen
 - Handlungsweisen für die nachfolgenden Klausuren ableiten
2. Für die Bewertung der SOMI-Note sind Notizen anzufertigen. Wählen Sie eine Lerngruppe der Sekundarstufe I aus. Begründen Sie die Noten von fünf Schüler:innen im Spektrum von sehr gut bis mangelhaft anhand ausgewählter und notwendiger Kriterien.

Geben Sie Ihre Ausführungen bis spätestens **01. Januar 2027** ab!

Aufgabenstellung: Merkmale guten Chemieunterrichts

- 1 EA Notieren Sie auf Kärtchen, was für Sie guten Chemieunterricht ausmacht.
- 2 PA Tauschen Sie sich mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin aus.
Legen Sie redundante Kärtchen weg.
- 3 GA Stellen Sie Ihre Auswahl vor und clustern Sie diese mit den anderen Vorschlägen.

Ordnen Sie Indikatoren zu, woran das Merkmal im Unterricht zu erkennen ist.

Was nehmen Sie für die Umsetzung in Ihrem Unterricht mit?

